



Detailansicht des Registereintrags

Bundesarbeitsgemeinschaft Psychosoziale Versorgung im Akutkrankenhaus BAG-PVA

Aktuell seit 09.04.2024 16:38:31

Zusammenschluss von 13 Fachgesellschaften aus den Bereichen Psychologie, Sozialarbeit,
Pädagogik und künstlerischer Therapien.

Registernummer:	R006614
Ersteintrag:	09.04.2024
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: c/o Barbara Griessmeier Pädiatr. Onkologie, Uniklinik Theodor-Stern-Kai 7 60590 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +493030354223 E-Mail-Adressen: u.muench@drk-kliniken-berlin.de info@bag-pva.de barbara.griessmeier@gmx.de Webseiten: http://www.bag-pva.de/index.html

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,05

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dipl.-Psych. Urs Münch**
Funktion: Mitglied und Administrator Lobbyregister, Vertreter DGP (palliativ)

2. **Barbara Griebmeier M.A.**
Funktion: Leiterin der BAG-PVA, Vertreterin PSAPOH

3. **Thorsten Kreikenbohm M.Sc. Psychologie**
Funktion: Vertreter der DGVT

4. **Tabea Sammer M. Sc. Psychologie**
Funktion: Vertreterin DGP Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin

5. **Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Papenfuß**
Funktion: Vertreter VPP im BDP e.V.

6. **Dipl.-Psych. Ruth Curio**
Funktion: Vertreterin Sekt. Klinische Psychologie BDP e.V.

7. **Dr. med. Andrea Petermann-Meyer**
Funktion: Vertreterin der AG Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

8. **Dipl. Kunsttherapie FH Hildegard Pütz**
Funktion: Vertreterin BVAKT e.V. Künstlerische Therapien

9. **Dipl. Kulturwissenschaft Beatrix Evers-Grewe**
Funktion: Vertreterin BAG KT

10. **Dipl.-Sozialarbeiterin Elke Cosanne M.A. Sozialmanagement**
Funktion: Vertreterin DVSG e.V. Soziale Arbeit

11. **Dipl.-Psych. Dr. phil. René Vohn**

Funktion: Vertreter Gesellschaft für Neuropsychologie e.V. GNP

12. **Angelina Heumüller B.Sc.**

Funktion: Vertreterin der Gesellschaft für Neuropsychologie e.V. GNP

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. **Dipl.-Psych. Urs Münch**
2. **Barbara Griebmeier M.A.**
3. **Thorsten Kreikenbohm M.Sc. Psychologie**
4. **Tabea Sammer M. Sc. Psychologie**
5. **Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Papenfuß**
6. **Dr. med. Andrea Petermann-Meyer**
7. **Dipl. Kunsttherapie FH Hildegard Pütz**
8. **Dipl. Kulturwissenschaft Beatrix Evers-Grewe**
9. **Dipl.-Sozialarbeiterin Elke Cosanne M.A. Sozialmanagement**
10. **Dipl.-Psych. Dr. phil. René Vohn**
11. **Angelina Heumüller B.Sc.**

Gesamtzahl der Mitglieder:

13 Mitglieder am 05.04.2024, ausschließlich juristische Person(en), Personengesellschaft(en) oder sonstige Organisation(en)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Gesundheitsversorgung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Ziele der BAG-PVA sind der Erhalt, die Stärkung und die Weiterentwicklung der psychosozialen Versorgung im Akutkrankenhaus, aber auch in anderen Versorgungsbereichen wie z.B. in der ambulanten und teilstationären Versorgung, in der Rehabilitation und in der Nachsorge.

Unter "psychosozial" sind qualifizierte fachpsychologische und psychotherapeutische, sozialarbeiterische und sozialpädagogische sowie kunst- und musiktherapeutische Expertise jenseits psychosomatischer oder psychiatrisch-psychotherapeutischer Fachabteilungen/Kliniken zu verstehen.

Gerade angesichts der geplanten Krankenhausreform (Stand April 2024) droht die für die Versorgung, Prävention und Gesundheit hoch relevante psychosoziale Expertise in Akutkrankenhäusern kaum berücksichtigt zu werden. Der Krankenhausplan NRW zeigt exemplarisch, dass kein:e Expert:in aus dem psychosozialen Bereich mitgearbeitet hat, die:der sich in der Akutversorgung und dort schon bestehenden Strukturen psychosozialer Versorgung auskennt.

Die BAG-PVA setzt sich ein für die Anerkennung der Wichtigkeit psychosozialer Leistungen in Akutkrankenhäusern und die Sicherstellung angemessener Entgelte für psychosoziale Leistungen innerhalb des jeweils geltenden Vergütungssystems.

Die BAG-PVA sucht den Dialog mit allen in Frage kommenden Verbänden und Organen des Gesundheitswesens, um auf die Gesetzgebung in Bund und Ländern Einfluss zu nehmen. Da es keine spezielle weitere Vertretung für das Anliegen der BAG-PVA gibt, möchte sie auch direkt auf den politischen Prozess und die Handelnden Einfluss nehmen können.

Alle weiteren Ziele sind der Homepage der BAG-PVA zu entnehmen.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Krankenhausreform

Beschreibung:

Sicherstellung qualitativ sinnvoller und für die Versorgung relevante psychosoziale Versorgung im Akutkrankenhaus jenseits der Psychiatrie/Psychosomatik. Im Orientierung für die Leistungsbereiche und Leistungsgruppen gebenden Krankenhausplan NRW findet sich keine fachlich, inhaltlich und an Leitlinien/Versorgungsstandards orientierte sinnhafte Wiedergabe psychosozialer Leistungen, so dass etablierte und strukturell und präventiv wichtige Versorgungsbereiche in Akutkrankenhäusern wegzufallen drohen. An der Stelle will die BAG-PVA ansetzen, um die Reform zu verbessern.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro